

Funktionstest DoseRight MX

(Gültig für Scanner der MX-Serie)

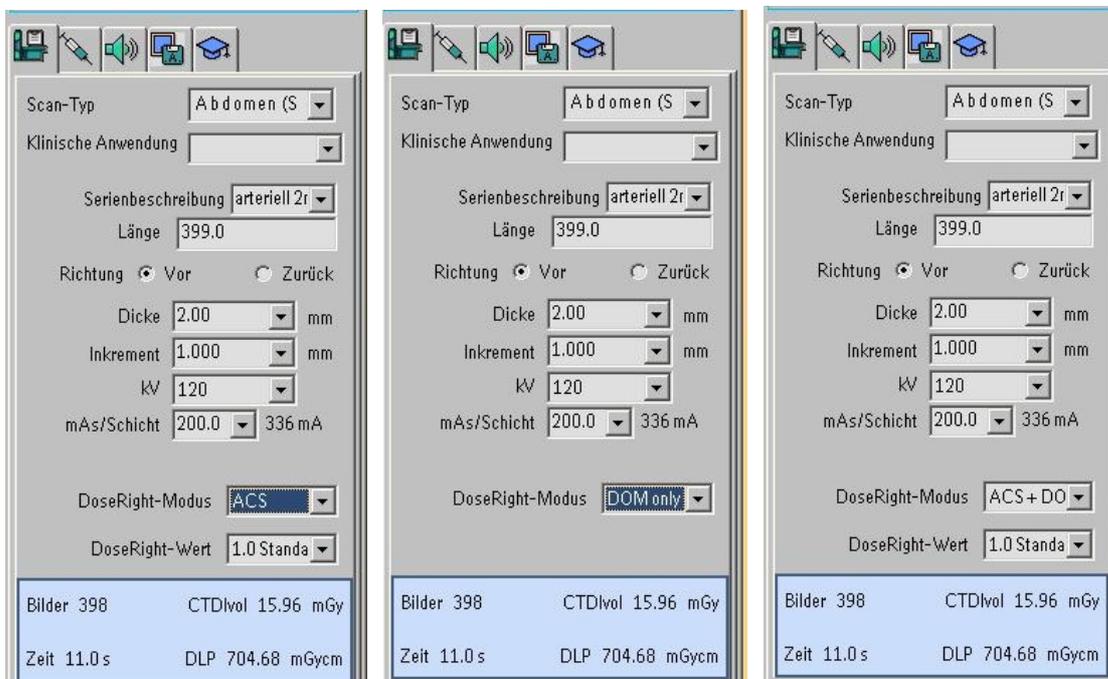
1. Scanprotokoll für Funktionstest auswählen

WICHTIG: Ursprüngliche Einstellungen nach erfolgreichem Test wieder herstellen !

- Ein Standard-Body-Protokoll (z.B. Abdomen) auswählen
- Zu prüfende Dosisautomatik-Kombinationen:
ACS+DOM (BA-, ADM- und LDM-Funktion gemeinsam)

Empfohlene Protokolleinstellungen:

- 120 kV / 150 mAs/Schicht / Schichtdicke 5 mm / Increment 5 mm / Länge 400 mm
- max. Kollimation / FOV 400 mm / Filter B
- DoseRight-Modus „ACS+DOM“, DoseRight-Wert „1.0 Standard“
- Falls „ACS“ oder „DOM only“ eingestellt: Anderes Protokoll wählen oder Protokoll im Protokolleditier-Modus ändern und unter neuem Namen abspeichern



nur BA

nur ADM + LDM

BA + ADM + LDM

2. Tests durchführen

- Phantom entsprechend Anleitung auf den Scannertisch legen und zentrieren
- Passendes Protokoll auswählen
- Übersichtsradiogramm („Survview“) erstellen Länge (mindestens 500 mm, davon mindestens 100 mm vor und hinter dem Phantom)
- Scanbereich (400 mm) anhand des Survviews planen
- Scanprozedur vornehmen
- Bilder abspeichern

3. Test auswerten

- Auswertung anhand der in den Bildern angezeigten mAs-Werte vornehmen
- Die Dosisautomatik arbeitet korrekt, wenn sich die mAs-Werte über den Abbildungsbereich des Phantoms ändern und bei der gewählten kombinierten Modulationsart von Phantommitte zu den Enden hin abfallen